



Fresenius Medical Care

## P R E S S E - I N F O R M A T I O N

26. Juni 2009  
Matthias Link  
Konzern-Kommunikation  
Tel.: 06172/608-2872  
Fax: 06172/608-2294  
e-mail: [pr@fmc-ag.com](mailto:pr@fmc-ag.com)  
[www.fmc-ag.de](http://www.fmc-ag.de)

### **Schweinfurter Werk von Fresenius Medical Care feiert dreißigjähriges Bestehen**

Fresenius Medical Care, der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten und -dienstleistungen, feiert heute mit einem offiziellen Festakt das dreißigjährige Bestehen seines Werks in Schweinfurt. Dabei sind neben den Mitarbeitern und ihren Angehörigen zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft, unter ihnen Schweinfurts Oberbürgermeisterin Gudrun Grieser und Bundestagsvizepräsidentin Susanne Kastner. Werksführungen, Ausstellungen und mehrere Diskussionsrunden geben Einblick in Entwicklung und Produktion von Dialysegeräten, die Geschichte des Werks sowie das Thema Dialyse im Allgemeinen.

Bundestagsvizepräsidentin Susanne Kastner möchte mit ihrem Kommen die Bedeutung von Fresenius Medical Care und dem Werk Schweinfurt für den Wirtschaftsstandort Unterfranken als auch die deutsche Medizintechnikbranche insgesamt hervorheben: „Als Unternehmen arbeiten Sie im Bereich der Forschung und Weiterentwicklung von Dialyseprodukten und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Erfolgsmarke 'Made in Germany'. Fresenius Medical Care hat eine bemerkenswerte Vision: 'Die Zukunft lebenswert gestalten.' Genau dieses erfahren regelmäßig weltweit hunderttausende Menschen, die auf Ihre Dialyseprodukte angewiesen sind." Das Werk Schweinfurt ist der weltweit größte Entwicklungs- und Produktionsstandort von Fresenius Medical Care für Dialysemaschinen und andere

medizintechnische Geräte. In den vergangenen zwei Jahren hat das Unternehmen insgesamt 25 Millionen Euro in den Ausbau des Standortes investiert, sodass die Produktion von Dialysemaschinen bis 2015 um jährlich sieben bis zehn Prozent gesteigert werden kann. „Mit unseren Investitionen in Schweinfurt tragen wir nicht nur der weiter steigenden Nachfrage nach unseren Dialyseprodukten Rechnung, sondern geben auch ein klares Bekenntnis zum Standort ab“, so Dr. Emanuele Gatti, Vorstand von Fresenius Medical Care für die Regionen Europa, Lateinamerika, Naher Osten und Afrika. Großer Dank gebühre auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, so Dr. Gatti weiter: „Ohne ihre Qualifikation, ihr Know-how und vor allem ihr großes Engagement wäre die beeindruckende Entwicklung in Schweinfurt nicht möglich gewesen.“

Die Geschichte des Standortes beginnt 1979 mit dem Erwerb einer leerstehenden Halle im Schweinfurter Gewerbegebiet. Unter dem Namen „MTS Medizin-Technische Systeme Schweinfurt GmbH“ beginnen 40 Mitarbeiter mit der Produktion der ersten vom Unternehmen entwickelten Dialysemaschine A2008C. Noch im selben Jahr wird das Gerät auf der Leipziger Herbstmesse mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Schon 1984 ist jede zweite in Deutschland neu angeschaffte Dialysemaschine „Made in Schweinfurt“. Die A2008C wird das weltweit führende und meistverkaufte Dialysegerät – eine Spitzenposition, die Fresenius Medical Care mit den Nachfolgemodellen bis heute hält. Jede zweite weltweit gefertigte Dialysemaschine kommt inzwischen aus Schweinfurt. Seit Gründung des Werks wurden bereits mehr als 300.000 Dialysemaschinen hergestellt.

Das Schweinfurter Werk von Fresenius Medical Care ist bereits mehrfach für sein effizientes Produktionsmanagement ausgezeichnet worden – zum Beispiel 2005 im länder- und branchenübergreifenden Wettbewerb „Die beste Fabrik“ der französischen Managementschule INSEAD und der Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung (WHU). 2006 erhielt Fresenius Medical Care den Innovationspreis der deutschen Wirtschaft für die in Schweinfurt entwickelte und produzierte Dialysemaschine 5008.

###

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich weltweit mehr als 1,77 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netz aus 2.448 Dialysekliniken in Nordamerika, Europa, Asien, Lateinamerika und Afrika betreut Fresenius Medical Care 187.476 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist ebenfalls der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Hämodialyse-Geräten, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME, FME3) und an der Börse New York (FMS, FMS/P) notiert.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter [www.fmc-ag.de](http://www.fmc-ag.de).

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.